

**Datenschutzinformationen
gemäß Art. 13, 14 DSGVO im**

Zusammenhang mit Eingaben von BürgerInnen und Initiativbewerbungen

Stand: Dezember/2025

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Regensburg, Postfach 110643, 93019 Regensburg, Email: info@regensburg.de . Telefon: (0941) 507-0. Eingegangen ist die Anfrage bei der Dienststelle Stadt Regensburg, Rechtsamt, Maximilianstr. 9, 93047 Regensburg, Telefon (0941) 507-1302 I -1303.
2. Kontaktdaten der / des behördlichen Datenschutzbeauftragten	Der zuständige Behördliche Datenschutzbeauftragte ist zu erreichen unter: Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Regensburg, Postfach 110643, 93019 Regensburg, Email: datenschutz@regensburg.de , Telefon (0941) 507-2114.
3. Betroffenenrechte	Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben. Ferner besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

4. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München Telefon: +49 89 212672-0 Telefax: +49 89 212672-50 Kontaktformular: https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html
5. Zwecke der Datenverarbeitung	Ihre Daten werden verarbeitet, <ul style="list-style-type: none"> • zur Prüfung von Kapazitäten und Durchführung der Praktischen Studienzeit nach § 25 JAPO (Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Juristen) bzw. Behandlung von Initiativbewerbungen oder • bei der Weitergabe von sonstigen Eingaben an die zuständigen Fachämter der Stadtverwaltung zur weiteren Bearbeitung oder • der Beantwortung der Eingabe in eigener Zuständigkeit.
6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage der Verarbeitung der Daten ist die Erfüllung der obliegenden Aufgaben im Rahmen der Bearbeitung der Eingabe (Art. 4 BayDSG). Dies gilt insoweit auch für die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten.
7. Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person noch nicht bekannt	Die Angaben wurden alle mit der Eingabe übermittelt.
8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an die zuständigen Fachstellen innerhalb der Stadt Regensburg, soweit dies zur Bearbeitung Ihrer Eingabe erforderlich ist. Ferner an Gerichte (bei Klageverfahren) und an vom Betroffenen mandatierte Rechtsanwälte (Art. 14 BayVwVfG).
9. Widerrufsrecht bei Einwilligungen	Wenn Sie in die Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
10. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Ihre Daten werden nach der Bereitstellung von uns so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung und Dokumentation erforderlich ist; in der Regel werden Ihre Daten daher mit Abgabe an die Fachstelle (und Übernahme des Vorgangs) beim Rechtsamt umgehend gelöscht; bei Initiativbewerbungen erfolgt die Löschung spätestens 6 Wochen nach Abschluss der praktischen Studienleistung im Sinne vom § 25 JAPO bzw. nach Ablehnung des Praktikums.